

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
im Pfarrsprengel
Lambrechtshagen,
Parkentin und Stäbelow



Gemeinde

Brief



Juni | Juli | August 2024



Sommerzeit – Urlaubszeit! Koffer packen und los! Eintauchen in eine Idylle abseits des Alltages – so die Hoffnung. Erholung oder Abenteuer stehen auf dem Programm. Auf der Spitze des Berges die Weitsicht erlangen, oder im kühlen Nass des Meeres zur Erfrischung abtauchen, da, wo Horizont und Meer ineinander verschmelzen. Herrlich!

Ruhe in der Natur finden, selbst die Erholung zu Hause im eigenen Garten oder auf Balkonien - was für ein hohes Gut!

Gerade jetzt in der Maienzeit blüht es draußen wunderbar bunt und das satte Grün der Bäume hebt die Stimmung, und wenn dann noch die Sonne scheint, wirkt alles um so schöner!

Mir kommt ein Kinderbuch in den Sinn, was ich sehr mag, „Jesus nimmt frei“. Es geht darum, dass Jesus vom vielen Umherwandern und Heilen und Lehren, müde und erschöpft ist und sich eine „Auszeit“ nimmt und nur das macht, worauf er Lust hat. Am Ende des Tages hat er schon fast ein schlechtes Gewissen, weil er heute nichts in Gottes Sinne gemacht hat. Doch Gott zeigt ihm dann rückblickend, dass da, wo er war, die Menschen fröhlicher geworden sind, da, wo er schwimmen war, anschließend die Fischer viele Fische im Netz hatten und in der Wüste, wo er Ratschlagen geübt hat, sich Wasserquellen auftaten.

Natürlich nur eine Geschichte, die so nicht in der Bibel steht, aber ich finde sie so wohlwollend, denn „Auszeiten“ sind wichtig und wir sollten sie uns gönnen, damit wir neue Eindrücke erlangen, das Kleine wieder sehen können und uns auch erfrischen, den Kopf frei bekommen. Wo könnte das besser gehen als draußen in der Natur? Genießen Sie also den Sommer, genießen Sie Gottes große bunte Vielfalt, die er unserer Welt geschenkt hat und die es für uns als „höchstes Gut“ zu wahren gilt, damit auch in Zukunft unsere Kinder sich noch daran erfreuen können.

Herzliche Grüße

Kerstin Dünker-Nestler



Gottesdienstkalender

Alle Termine unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie Aushänge und Informationen in der Presse.

<i>Juni</i>	Sonntag, 2.6.24	1. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Parkentin
	Sonntag, 9.6.24	2. So. n. Trinitatis	8.30 Uhr Stäbelow 10.00 Uhr Lambrechtshagen
	Sonntag, 16.6.24	3. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Lambrechtshagen
	Sonntag, 23.6.24	4. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Lambrechtshagen Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden
<i>Juli</i>	Sonntag, 7.7.23	6. So. n. Trinitatis	14.00 Uhr Sprengel-Sommerfest in Parkentin anschl. Kaffee, Kuchen und mehr... 16.00 Uhr Konzert „Montagschor“ Rostock
	Sonntag, 14.7.23	7. So. n. Trinitatis	8.30 Uhr Stäbelow 10.00 Uhr Lambrechtshagen
	Sonntag, 21.7.23	8. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Lambrechtshagen
	Sonntag, 28.7.23	9. So. n. Trinitatis	8.30 Uhr Stäbelow 10.00 Uhr Lambrechtshagen
<i>August</i>	Sonntag, 4.8.23	10. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Parkentin m. Abendmahl
	Sonntag, 11.8.23	11. So. n. Trinitatis	8.30 Uhr Stäbelow mit Taufe 10.00 Uhr Lambrechtshagen
	Sonntag 18.8.23	12. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Lambrechtshagen
	Sonntag 25.8.23	13. So. n. Trinitatis	8.30 Uhr Stäbelow 10.00 Uhr Lambrechtshagen



Gottesdienstkalender und Infos

Vorankündigung Gottesdienste im September

1.9.24	10.00 Uhr	Parkentin
8.9.24	8.30 Uhr	Stäbelow
	10.00 Uhr	Lambrechtshagen mit Abendmahl sowie in Lambrechtshagen der „Tag des offenen Denkmals“



Würden Sie manchmal gerne zu Gottesdiensten, Andachten oder Veranstaltungen der Kirchengemeinden kommen, wissen aber nicht, wie?

Scheuen Sie sich bitte nicht, die Pastorin, die Kirchenältesten oder die Dorfengel (0162/7074690) anzusprechen.

Mitfahrgelegenheiten werden je nach Möglichkeiten gerne organisiert.



Herzliche Einladung zur Feier der Goldenen Konfirmation



Liebe Jubilare, vor 50 Jahren sind Sie in der Kirche zu Parkentin oder einer Evangelisch-Lutherischen Kirche an einem anderen Ort konfirmiert worden. Unsere Kirchengemeinde möchte mit Ihnen dieses Jubiläum feiern.

Wir laden Sie daher herzlich zur Feier der Goldenen Konfirmation am 27. Oktober 2024 um 14 Uhr in die Kirche Parkentin ein. Wir treffen uns um 13.30 Uhr zu einer kurzen Begrüßung in

der Pfarrscheune und gehen dann gemeinsam zum Festgottesdienst in die Kirche. Nach dem Festgottesdienst ist bei Kaffee und Kuchen in der Pfarrscheune Zeit für Austausch von Erinnerungen und Erlebnissen.

Wir freuen uns über viele, die in den Jahren 1973 und 1974 konfirmiert wurden, in unserer Gemeinde zu Hause sind, oder einen neuen Lebensort gefunden haben. Wenn Sie Kontakte pflegen, informieren Sie bitte auch Wegbegleiter.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um eine An- oder Abmeldung bis zum 01. Oktober 2024.

Marita Fähnrich | Kontaktaufnahme möglich unter maritaf@web.de oder 038207-70390




„Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Gemeindebrief das generische Maskulinum verwendet. Gemeint sind jedoch immer alle Geschlechter.“





SOMMERFEST




Die Kirchengemeinden Parkentin/Stäbelow und Lambrechtshagen laden herzlich zum Sprengel-Sommerfest ein.

Am 7. Juli 2024 beginnen wir um 14 Uhr mit einem Festgottesdienst und anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in und um die Pfarrscheune Parkentin.

Für Spiel und Spaß für die Kinder ist gesorgt.

16 Uhr der Montagschor aus Rostock.



Wir freuen uns auf Ihr KOMMEN!



Pfingsten - Ein fröhlicher Gottesdienst für unsere Konfirmanden



In der Kirche Lambrechtshagen wurden sechs Jugendliche konfirmiert. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind: Luise Lankow, Mila Wegner, Lovis Rogalski, Leo Dürre, Nathalie Bull und Helen Meyer.

Am 19. Mai, genau 50 Tage nach Ostern, feiern wir Christen Pfingsten. Es ist das Fest des Heiligen Geistes und wird auch als Geburtsstunde unserer Kirche gefeiert. Der Bibel nach hat der Heilige Geist an diesem Tag die Apostel mit dem Glauben durchströmt und gab ihnen die Kraft und die Fähigkeit, die Botschaft von Jesus Christus in die Welt zu tragen.

An diesem Pfingstsonntag durften wir vor allem mit unseren Konfirmanden und deren Familien die Konfirmation feiern und unsere jungen Erwachsenen mit dem persönlichen Glaubensbekenntnis in unsere christliche Gemeinschaft aufnehmen.

Mit Sonnenschein und fröhlicher Orgelmusik wurden die Konfirmanden gemeinsam mit Pastorin Jürgens und den Kirchenältesten in der liebevoll geschmückten Kirche von der Gemeinde begrüßt. (Ein herzliches Dankeschön an die Familien unserer Konfirmanden, die sich vorab um das Schmücken gekümmert haben und an Manfred Oergel für die musikalische Begleitung).

Neben der wunderbaren Predigt von Pastorin Jürgens, den persönlichen Worten von Roland Rogalski sowie dem Verlesen der Konfirmandensprüche der einzelnen Konfirmanden war natürlich das Bekennen zum christlichen Glauben sowie die Teilnahme am Abendmahl der Höhepunkt des feierlichen Gottesdienstes.

Wir gratulieren herzlich und heißen sie in unserer Glaubensgemeinschaft willkommen. Nach der feierlichen Einsegnung wurde in bewährter Tradition von den Konfirmanden ein Baum im Pfarrhof gepflanzt – er steht symbolisch für das weiter wachsende Leben unserer Gemeinde, fest verwurzelt im Glauben und offen dem Leben gegenüber.

Begegnungsstätte Lütt Eck Stäbelow

Der Seniorenkreis Stäbelow trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus Stäbelow. Termine : Am 4.06. fällt aus, 2.07.24. wie gewohnt
Im August ist Sommerpause!

Seniorenkreis Parkentin

Der Seniorenkreis Parkentin trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus Parkentin. Termine : 11.06. und Achtung! Do. 4. 07.24 Sommercafé in Lichtenhagen Dorf. Im August ist Sommerpause!

Seniorenkreis Lambrechtshagen

Der Seniorenkreis Lambrechtshagen trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Begegnungshaus Lambrechtshagen. Termine: 5.6.24
Im Juli und August ist Sommerpause!

Redaktion Gemeindebrief

Alle Beiträge und Veranstaltungen bitte bis zum 17. August an kerstin.duenker-nestler@elkm.de senden. **Redaktionstreffen** ist am 19. August um 17.30 Uhr im Gemeindehaus Parkentin

Kirchengemeinderat

Die nächste gemeinsame KGR-Sitzung findet am 20.06.24 um 19 Uhr in Lambrechtshagen statt.

Die nächste KGR-Sitzung (nur Lambrechtshagen) findet im Begegnungshaus Lambrechtshagen am 16.07.24 um 19 Uhr statt.

Die nächste KGR-Sitzung (nur Parkentin) findet im Gemeindehaus Parkentin am 17.07.24 um 19 Uhr statt.

Liebe Gemeindeglieder und Freunde unserer Kirchengemeinden!

Auch in diesem Sommer bitten wir um Ihre Unterstützung der vielfältigen Aktivitäten an unseren Kirchtürmen. Sie tragen mit dazu bei, die Kinder- und Jugendarbeit, die Familien- und Seniorenkreise und natürlich die musikalische Arbeit unserer Kirchengemeinden zu stärken. Jede Spende kann helfen, damit die Kirche im Dorf bleibt!!

Herzlichen Dank! Ihre Kirchengemeinderäte



Umweltschutz durch Abfallvermeidung Verehrte Friedhofsbesucher



Bitte beachten Sie die Mülltrennung auf dem Friedhof.

Helfen Sie bitte mit, dass die von Ihnen verwendeten Materialien nach Gebrauch problemlos kompostiert und wiederverwertet werden können und benutzen Sie den dafür vorgesehenen Abfallort:

An der Kompoststelle bitte nur kompostierbare Grünrückstände, wie z.B. Blumen, Pflanzenreste, Gestecke und Kränze ohne Kunststoffanteile ablegen.

Weitere Verpackungsmaterialien und Wertstoffe aus Kunststoff, Styropor, Altglas oder Metalle gehören nicht dorthin. Bitte soweit Sie auf diese Materialien nicht völlig verzichten können, nehmen Sie diese Abfälle bitte wieder mit zurück und führen Sie sie über die Entsorgung im "Gelben Sack" oder im Altglascontainer der Wiederverwertung zu. Stabile Transportverpackungen für Pflanzen oder Topfpalatten der Gärtnereien werden sicherlich auch gerne von diesen zurückgenommen und wiederverwendet.

In die Gelbe Tonne am Friedhof, werfen Sie bitte nur Wertstoffe des Dualen Systems. Restmüll entsorgen Sie in ihrer privaten Mülltonne. DANKE.

Oberster Grundsatz des Umweltschutzes auf den Friedhöfen ist die Abfallvermeidung, insbesondere die Vermeidung nicht kompostierbarer Abfälle.

Der Friedhofausschuss appelliert an die Bereitschaft aller Friedhofsnutzer, dabei mitzuhelfen und unsere Umwelt zu schützen.

Vermeiden Sie unnötige Einwegverpackungen und bevorzugen Sie Produkte, die keine umweltproblematischen Stoffe enthalten. Kunststoffabfälle belasten die Umwelt und müssen mit viel Aufwand und hohen Kosten entsorgt werden. Vermeiden Sie diese Stoffe, wo immer es möglich ist.

Für nahezu alle Produkte, die auf dem Friedhof verwendet werden, gibt es umweltfreundliche, kompostierbare Alternativen.

Verwenden Sie beispielsweise

- Kranzunterlagen aus Holzspänen, Kork oder Stroh statt aus Styropor bzw. Schaumstoff
- Einwickelpapier anstatt Plastikfolien für Blumensträuße
- Kompostierbare Presstöpfe oder Einwickelpapier für Pflanzen statt Töpfe aus Plastik
- Mehrweg-Behälter und Stofftragetaschen statt Kunststoff- oder Styroporpaletten und Plastikbeutel
- Natürliche Materialien für Kränze wie Blumen, Moos, Zapfen anstatt Kunststoffblumen
- Verrottbares Binde- und Schleifenmaterial, z. B. aus Jute, Hanf oder Sisal statt Kunststoffbänder
- Nachfüllbare Grablichter oder solche aus biologisch abbaubarem Material anstatt Einweg-Kunststofflichter

Mit freundlichen Grüßen

Roland Rogalski | Bei Fragen: Tel. 0176 44448073

Neu! Veranstaltungshinweise aus der Region!

Picknick-Andacht in Behrenshagen

Herzliche Einladung am 23.6.2024, um 10:00 Uhr zur Andacht nach Behrenshagen. Es ist vorgesehen, dass die Bläser den musikalischen Rahmen bilden.

Um Sitzgelegenheiten und Essensspenden für das anschließende Picknick wird gebeten.



Der „Wilsener Beerengarten“ und das Saatgutkollektiv „saatje“ stellen sich vor



Am Kritzmower Weg 1 in Wilsen tut sich was: In den letzten 4 Jahren haben hier gleich zwei neue Bio-Betriebe einen Neustart gewagt.

Nun haben auch die Menschen aus der Umgebung etwas davon:

Im Wilsener Beerengarten sind die Türen ab Beginn der Erdbeersaison immer samstags und sonntags geöffnet. Hier gibt es Bio-Beeren in Hülle und Fülle zum Selbstpflücken. Wann die Saison eröffnet ist, wird auf wilsener-beerengarten.de bekannt gegeben oder kann bei der Gärtnerin Fiona Bahr unter 0176 32347264 erfragt werden.

Die Saatgutgärtnerei „saatje“ wird vom fruchtwechsel e.V. betrieben. Hier wird Saatgut von Gemüse, Kräutern und Blumen vermehrt. Un-

ser Fokus liegt auf der Erhaltung der Sortenvielfalt und der Anpassung an unsere regionalen Bedingungen. Neben der Erhaltungs- widmen wir uns auch der Bildungsarbeit: Bei uns kann die Kulturtechnik der Vermehrung wieder erlernt werden.

Wir öffnen unsere Türen:

21. und 22. Juni: Sommertafeln im Wilsener Beerengarten

Die Rostocker Köchin Mademoiselle Inga lädt zum Abendessen. Weitere Infos und Anmeldung auf www.mademoiselle-inga.de

5 Juli 18 - 22 Uhr Sommernacht im Saatgut-Garten

Tag der offenen Tür am Abend mit Gartenführungen, Gesprächen, Buffet und Getränken
-Wir wünschen uns Spenden-

28. September Tages-Seminar Saatgutgewinnung

Wozu Samenbau? Wie geht's? Samenernte. Reinigung. Lagerung.

-Anmeldung post@saatje.de, Seminargebühr 50 € pro Person, Ermäßigung möglich-

Wir freuen uns auch außerhalb dieser Termine immer über Menschen, die uns besuchen (bitte vorher Kontakt aufnehmen: post@saatje.de oder 0176 20512764), die Lust haben, mitzuhelfen oder uns auf anderem Wege zu unterstützen.



Aktuell ist die Saatgutgärtnerei auf der Suche nach Räumlichkeiten zur Aufbereitung der Saaten – Es wird ein Platz zum Trocknen gesucht (zum Beispiel im Dach einer Scheune) und ein Platz für eine Saatgutwerkstatt, wo wir an Scheunendrescher und Saatgutreinigung im Trockenen arbeiten können. Längerfristig freuen wir uns auch über Angebote für Wohnraum (Miete oder Kauf), denn noch pendeln wir aus Rostock zu unseren Arbeitsplätzen. Es wäre praktischer und schöner, etwas näher an unseren Flächen zu leben.



Und zu guter Letzt: Wir sind auf der Suche nach regional angepassten Sorten – wenn Sie in ihrem Garten alte Regionalsorten haben oder selbst vermehren, vielleicht schon seit mehreren Generationen: Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wir möchten genau solche Sorten bei uns hüten und Erhalterringe aufbauen.

In Vorfreude auf die Saison und neue Kontakte, Fiona, Lydia, Robert und Steffie Wilsener Beerengarten: Fiona Bahr, 0176 32347264 , www.wilsener-beerengarten.de, wilsener-beerengarten@posteo.de

Saatgutgärtnerei saatje (fruchtwechsel e.V.): Lydia Bertram, Stefanie Busch und Robert Waltemath, 0176 20512764, www.saatje.de, post@saatje.de



ALLE SIND WILLKOMMEN!
VON JUNG BIS ALT, GROSS UND KLEIN
Gerne auch Dein Lieblingsspiel mitbringen

SPIELE- NACH- MITTAG

EV.-LUTH.
KIRCHEN-
GEMEINDE
PARKENTIN

Termine:
12. Juni, 10. Juli 2024
von 15- 17 Uhr
GEMEINDEHAUS
ROSTOCKER STR. 25

Trinken und Snacks
stehen bereit!



Kinder und Jugendliche



Liebe Eltern und Kinder,



Es ist was in Bewegung. Zum ersten Mal machen sich Eltern mit ihren Kindern auf den Weg, in die Nachbargemeinde, an der wir auch tätig sind. Vielen Dank dafür. Gerne unterstützen wir Sie auch in Zukunft dabei und vermitteln Fahrgemeinschaften. Für die Kinder ist es auch was Anderes, wenn Sie neue Räume und neue Kinder kennenlernen. Wir stellen die Weichen in Richtung Zukunft und ein vernetztes Arbeiten im Raum, der leider auch mit unterwegssein zu tun hat. Wir stellen uns den Herausforderungen und freuen uns, wenn Sie uns unterstützen. Gemeinsam können wir eine Region bewegen und uns für eine lebendige Kirche stark machen.

Herzliche Grüße Kerstin & Roland

Pfadfinderstamm Cassiopeia auf dem Pfarrhof in Parkentin

Roland	Füchse	montags	16.00 bis 17.30 Uhr
Hanna	Blautuch	montags	16.45 bis 17.15 Uhr
Alban	Assapane	montags	17.00 bis 18.30 Uhr



Kindertreff mit Kerstin

in Stäbelow in der Sakristei der Kirche
donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr für Kinder der 1.-bis 6. Klasse

Kindertreff mit Kerstin und Roland

in Lambrechtshagen im Christenlehreraum
dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr (außer in den Ferien)
für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Kinderkirche mit Kerstin und Roland

in Satow in der Regel immer der 4. Mittwoch im Monat
von 16.00 bis 18.00 Uhr (außer in den Ferien)



Kinder und Jugendliche

Kindertagsfest am 1. Juni auf dem Pfarrhof

Gemeinsam mit der kommunalen Gemeinde und der Feuerwehr findet wieder das Kindertagsfest in Parkentin auf dem Pfarrhof statt.

Am Samstag, dem 1. Juni, laden wir Euch herzlich dazu ein. **Von 14 bis 18 Uhr** sind wir mit einem Bastelangebot für Euch da. Rund um die Veranstaltung gibt es wieder viele Mitmachangebote für die Kinder und auch für Kaffee und Kuchen für Groß und Klein ist gesorgt. Später darf die Bratwurst natürlich auch nicht fehlen. Also seid dabei. Wir freuen uns auf Euch.

Kerstin



Neuer Konfirmandenkurs

Auch in diesem Jahr startet wieder ein neuer Konfirmandenkurs mit dem einjährigen Modell. Dazu treffen sich die Konfirmanden samstags. Gerne dürfen sich noch Konfirmanden anmelden. Anmeldung und Informationen für die Konfirmation 2025 erhalten Sie bei Frau Pastorin Susanne Jürgens, E-Mail: susanne.juergens@elkm.de | Tel.: 0381/8099835



Pfadfinder-Herbstlager

27.-29. September in Parkentin

Letztes Jahr waren wir in Waren zum Herbstlager, und in diesem Jahr kommen die anderen Pfadfinderstämme zu uns nach Parkentin.

Meldet Euch fleißig und zahlreich an, damit wir eine gute Zeit bei Lagerfeuer, Spiel und Spaß zum Thema Holz haben.

Flyer und Aushänge werden ab August in den Gemeindehäusern ausgelegt, und denkt dran, Euch rechtzeitig anzumelden, damit wir besser planen können.

Auf ein schönes Herbstlager in Parkentin mit Kirche, Zelt, Musik und vielen bekannten und neuen Gesichtern.



Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe in Lambrechtshagen



Liebe Eltern aus Parkentin und Stäbelow! Freut Euch bei einer Tasse Kaffee oder Tee, in einem netten Kreis zum Gespräch und Austausch zu kommen, geleitet durch Sabine. Auch für die Kinder fühlt es sich ganz besonders an, sich auf „Augenhöhe“ zu begegnen und mit allen Sinnen wahrzunehmen. Der Weg lohnt sich. Herzliche Einladung für Kinder von 0-3 Jahren. Die Gruppe trifft sich donnerstags ab 9 Uhr (außer in den Schulferien) im Begegnungshaus in Lambrechtshagen, Bauernreihe 3. Kontakt über Sabine (Tel. 0176-81454508).

Familiennachmittag in Lambrechtshagen



Monatlich treffen sich Familien zum Familiennachmittag in Lambrechtshagen. Mit viel Liebe gestaltet Sabine Kutschke für die Kinder und Eltern die Nachmittage.

Der nächste Termin ist der **28.06.24**. In den Sommerferien (Juli/August) finden keine Familiennachmittage statt.

Herzlich eingeladen sind alle im Pfarrsprengel.

Foto: Pixabay

Jugendtreff für Schüler ab Klasse 7



Mal was Neues ausprobieren? Dann kommt doch vorbei! Einmal im Monat treffen wir uns in Parkentin und in Satow. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Du solltest mindestens in der 7. Klasse sein. Auf unseren Tisch kommen Gesellschaftsspiele und viel Zeit zum „talken“. Manchmal schwingen wir auch den Kochlöffel. Was zu knabbern und Getränke erwarten Dich immer. Ansonsten lass Dich überraschen.

Die nächsten Treffen in Parkentin finden am Dienstag, den 25.06.2024 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr statt. Im Juli und August findet wegen der Sommerferien kein Treffen statt. (Empore Gemeindehaus). Save the Date!!!

Die Jugendgruppe in Satow trifft sich am 21.06., 11. Juli und 20. September. Im August findet wegen der Sommerferien kein Treffen statt. Wir treffen uns jeweils freitags um 18 Uhr im Gemeinderaum in Satow. Gerne könnt ihr Euer Lieblingsspiel mitbringen.

Foto: Pixabay



Noch freie Plätze !!!

Sommer 24 camp

Sei dabei! Spür den Wind um die Nase, freue dich auf Wasser, Wind und Wellen und ganz viel Platz zum Toben, Draußen sein und Erleben in Gemeinschaft. Wir fahren nach Ummanz auf Rügen in die Jugendherberge Windrose. Wir wohnen in festen Häusern mit MBZ und VP. Die Plätze sind begrenzt. Meld dich schnell an. Für Kinder der 1. bis zur 6. Klasse.
**Teilnehmerbeitrag
220 Euro.**

“Raus an die frische Luft”

JULI
SONNTAG 21.-26. FREITAG

Bitte geben Sie die Anmeldung mit den Unterlagen bei Ihrem zuständigen Gemeindepädagog:innen vor Ort ab:
Roland Rogalski: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Parkentin | Lambrechtshagen | Satow | Tel. 0176-44448073
Kerstin Dünker-Nestler: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Parkentin | Lambrechtshagen | Satow | Tel. 0177-3280233
Lisa Plath: Ev.-Luth. Südstadtgemeinde Rostock, Tel. 0174-8032726
oder per E-Mail an: Lisa.plath@elkm.de oder kerstin.duenker-nestler@elkm.de

Anmeldungsformulare liegen in den Gemeinden aus oder gerne per E-Mail anfordern!



Multimedia-Performance

textgetreu und manuskriptfrei inszeniert

DAS MARKUS EVANGELIUM

Christian Stejskal erzählt das Evangelium nach Markus aus dem Neuen Testament. Die 16 Kapitel des Markusevangeliums über das Leben und Wirken Jesu lassen sich in rund 90 Kurzgeschichten, Anekdoten und Glanzszenen unterteilen. Erzähler, Fotograf und Geiger Christian Stejskal hat dies gesamten Nahen Osten bereist, ist dabei den Spuren Christi gefolgt und hat die Kulturlandschaft in Israel, Jordanien und Ägypten auf der Suche nach 90 biblischen Motiven fotografiert, die die 16 Kapitel des Markusevangeliums illustrieren.

Erläutern Sie das lebendig erzählte Markusevangelium mit Einstreuungen selbst komponierter Musik, kombiniert mit 90 Schwarz-Weiß-Fotografien, die auf einer Leinwand gezeigt werden.

Kirche Parkentin
Sonntag, 13. Oktober 2024, 17 Uhr
Empfang ab 16.30 Uhr / Dauer ca. 2 Std.
Eintritt frei – Spende erbeten

CHRISTIAN STEJSKAL
Geschichtserzähler, Geiger und Fotograf
Email: christian.stejskal@kirche-parkentin.de
Homepage: www.kirche-parkentin.de

Kontaktperson: Eva Hoff, Kirchengemeinde Parkentin – Stäbtlein
Rudolfer Str. 25, 38209 Parkentin, www.kirche-parkentin.de



Multimediale Performance des Markusevangeliums in der Parkentiner Kirche

"Der Erzähler, Fotograf und Geiger Christian Stejskal erzählt das Evangelium nach Markus am 13. Oktober um 17 Uhr in der Kirche Parkentin. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Zum Inhalt: Was wäre, wenn Jesus statt vor 2000 Jahren im Jahr 2024 in einen postmodernen Nahen Osten gekommen wäre? Dieser Frage geht Christian Stejskal in seiner Multimedia-Performance nach. Er trägt das Evangelium vor – textgetreu und ohne Manuskript – ergänzt durch selbst komponierte Musik, die er auf der Geige spielt. Und er zeigt ausgewählte Fotografien, die die Kapitel des Markus-Evangeliums illustrieren: Sie entstanden im Rahmen einer Reise des Künstlers durch den Nahen Osten. Dort fotografierte er auf den Spuren Jesu Christi die Kulturlandschaften in Israel, Jordanien und Ägypten auf der Suche nach biblischen Motiven. Das multimediale Konzept mit Geschichten, Fotografien und Geige erzeugt eine filmische Wirkung. „In diesem einzigartigen Prozess hat man als Künstler die Möglichkeit, Geschichtenerzähler, Regisseur und Produzent in einem zu sein“, erläutert Christian Stejskal: „Es kommt in der typischen nahöstlichen Erzähltechnik, wie etwa dem „Parde Khaani“, vor, einem traditionellen Caféhaus-Erzählstil, bei dem ein reisender Geschichtenerzähler den Ablauf der Handlung auf eine Leinwand malt, während er erzählt und singt beziehungsweise spielt“.

Rückblick - Was war los in unseren Gemeinden Weltgebetstag am 1. März 2024 in Parkentin

Diesmal war der Weltgebetstag bestimmt von der aktuellen politischen Lage. Die Gottesdienstordnung war von Frauen aus Palästina vorbereitet und konnte so, wie ursprünglich vorbereitet, nicht durchgeführt werden, da sie zu sehr politisch war. Das Komitee hat dann eine überarbeitete Version herausgebracht. So haben wir einen sehr ruhigen und ansprechenden Gottesdienst mit einigen Stimmen und Wünschen des palästinensischen Volkes erlebt. Auch der anschließende übliche Festschmaus wurde nicht wie sonst gefeiert, sondern es gab Fladenbrote mit Olivenöl und Wein von den Golanhöhen. Trotz aller Umstände kamen wieder viele Besucher und wir hoffen wieder auf friedlichere Zeiten. Dennoch war es ein wohltuender Abend, gut für das Miteinander, denn das ist ja das, was Frieden ausmacht, ins Gespräch kommen. Shalom, Salam, Friede sei mit Dir. Oder ganz nach der Jahreslosung, alles was ihr tut, geschehe in Liebe.

KDN



Reparatur Scheunendach Lambrechtshagen

Vielleicht ist es Ihnen gar nicht aufgefallen, aber unser Scheunendach auf dem Pfarrgelände war schon seit längerer Zeit von oben nicht mehr dicht.

Dem Himmel quasi ganz nah.



In der vergangenen Woche wurde nun der First durch den Reetdachdeckerbetrieb Jan Pytko fachmännisch repariert und somit vor weiterem Verfall geschützt.

Nun heißt es für uns, weiter Geld anzusparen, denn in den nächsten Jahren muss das Dach dringend komplett saniert werden. U. Giese

Vorstellung der Konfirmanden

Am 25. Februar haben sich die Konfirmanden mit einem wunderbaren Gottesdienst, den sie selbst gestaltet haben, vorgestellt. Es ging um das Thema Wasser und Taufe. Die Jugendlichen haben den Gottesdienstbesuchern eine Gummi-Ente vor Beginn gegeben. Die wurde im Gottesdienst bei einer Aktion in ein Planschbecken gesetzt. Die Konfirmanden haben sich im Konfi-Unterricht auf diesen Gottesdienst vorbereitet und auch Lesung, Liedauswahl, Psalm und Vortrag über Wasser selbst überlegt und durchgeführt. Im Gottesdienst wurden auch zwei der Konfirmanden getauft. Es war ein wunderbarer erfrischender Gottesdienst, nachdem jeder mit einer Quietsche-Ente nach Haus ging.

KDN



Gemeinsame Klausur der Kirchenältesten von Lambrechtshagen und Parkentin/Stäbelow



Am 08./09.März 2024 trafen sich die Kirchenältesten von Lambrechtshagen und Parkentin/Stäbelow mit Pastorin Jürgens und den Gemeindepädagogen Kerstin Dünker-Nestler und Roland Rogalski zur 2. Klausurtagung in Salem am Kummerower See.

Gut gelaunt, mit Vorfreude auf die Begegnungen und Diskussionen, aber auch mit Erwartungen und Ideen starteten wir in die Klausur. Schon der erste Block, der in kleinen Gruppen bearbeitet wurde, hatte es in sich: Was bedeutet Kirche für mich? Was ist unverzichtbar? Was ist verzichtbar? Es war interessant, wie sich die Antworten auf die Fragen ähnelten – der Glauben und die Gemeinschaft, Gottesdienste, Abendmahl, Musik, Begegnungen und auch der geschützte Raum Kirche wurden immer wieder genannt. Schwieriger war es schon aufzuzählen, auf was verzichtet werden könnte – eine nicht

optimal funktionierende Verwaltung z.B. oder eine Ökonomisierung des Glaubens. Unsere Kirche befindet sich derzeit in einem Prozess der Wandlung und Umstrukturierung, und in diesem Zusammenhang kann gut auf die Aussage „Das war schon immer so...“ verzichtet werden.

Vor einem Jahr trafen wir uns zu unserer ersten Klausurtagung unter dem Motto „Auf zu neuen (gemeinsamen) Wegen“. Damals wurden viele Ideen entwickelt, und nun galt es zu schauen, wo wir stehen, was sich bewährt hat, wo es hapert und was in den nächsten Jahren angegangen werden sollte. Wir sind uns einig, die Zusammenarbeit im Sprengel hat sich bewährt. Es gab einige positive Synergien, gemeinsame Veranstaltungen, Chorprojekte, Unterstützungen, Gespräche.

Es wurde auch die Frage diskutiert, inwieweit eine Fusionierung der beiden Kirchengemeinden Vorteile gegenüber dem jetzigen „Sprengelmodell“ einer kooperativen Zusammenarbeit hätte. Den Mehrwert einer Fusion konnten die Kirchenältesten zurzeit nicht entdecken, von daher bleibt es erstmal bei der Weiterführung der kooperativen Zusammenarbeit, auch wenn die Verschlinkung der Strukturen zumindest die Arbeit der Hauptamtlichen etwas vereinfachen würde.

Fakt ist aber auch, dass wir als Kirchengemeinden bei zurückgehenden Mitgliederzahlen neue Wege gehen müssen, um Kosten zu sparen und trotzdem noch das Gemeindeleben, die Friedhofskultur und die bisherigen Angebote erhalten zu können. Ziel von uns Allen ist es, neue Menschen für das wunderbare Angebot Glaube und Kirche zu gewinnen und weitere Kirchengemeinden zu verhindern. Wie das gelingen kann, dafür möchten wir mit den Einwohnern unserer Kirchengemeinden mehr ins Gespräch kommen und sie dort abholen, wo sie sich gerade befinden. So wurde in Salem u.a. über neue Gottesdienstformate, gemeinsame kleinere Familienfreizeiten, aber auch über Einsparungsmöglichkeiten nachgedacht. Klar ist in dem Zusammenhang, dass den ehrenamtlichen Aufgaben innerhalb unserer Kirchengemeinden eine immer größere Bedeutung zukommt. Nur wenn viele Menschen sich mit ihren Begabungen einbringen, wird es möglich sein, ein vielfältiges Miteinander zu organisieren. Dafür gibt es bereits ein paar gut funktionierende Beispiele, wie z.B. die Dorfgemeinschaft, bei denen Einwohner und Kirchgemeinderatsmitglieder gemeinsam praktische Hilfe und christliche Nächstenliebe praktizieren. Bereichert, mit neuen Impulsen und Ideen und mit der Hoffnung, die Zukunft unserer Kirchengemeinden gemeinsam zu stärken, fuhren wir am Samstag nach Hause.

Thomas Harnisch, Elke Peters-Ostenberg



1. Kinderkreuzweg in Bad Doberan mit Kindern aus der gesamten Kirchenregion



Am Montag, dem 25. März, trafen sich 50 Kinder aus der Region um Bad Doberan im Doberaner Münster. Begleitet wurde der Tag durch die Gemeindepädagogen und Teamer der Kirchengemeinden Bad Doberan, Kröpelin, Kühlungsborn, Lambrechtshagen, Lichtenhagen Dorf, Parkentin/Stäbelow, Rethwisch, Satow und Steffenshagen/Retschow.

Mit einer Andacht und Musik wurde der Tag begonnen. Nach einer Kennenlernrunde vor dem Münster bildeten sich drei Gruppen. Im Gemeindehaus waren Stationen wie Einzug nach Jerusalem, Jesus betet, Jesus bei Pontius Pilatus und die Verleugnung/Hahenschrei. Das Kreuz trugen die einzelnen Gruppen dann zur „Kreuzigungsstation“ ins Münster. Dort ging es dann mit den Stationen „das Grab ist leer“, „Er ist nicht hier - Er ist auferstanden“ weiter. Die letzte Station war der „blühende Garten“ zur Auferstehung vor dem Hochaltar. Da die Gruppen versetzt diese Stationen besuchten, rundete ein musikalisches Bewegungs- und Kreativangebot im Gemeindehaus das Programm ab.

Im Kreativraum konnten sich die Kinder ein persönliches Holzkreuz marmorieren. Für die einzelnen Gemeinden gestalteten die Kinder gemeinsam ein großes Holzkreuz mit farbigen Motiven. In der Mittagspause wurden wir von dem freundlichen Team der Suppenküche mit Nudeln und Tomatensoße sowie Nachtisch versorgt.

Zum Ende des Tages trafen sich alle Kinder wieder im „Garten der Auferstehung“ zur Abschlußandacht. Mit einer Übung der Stille, Musik und dem „Brausesegen“ endete eine spannende „Reise auf den Spuren mit Jesus“. Vielen Dank an alle Eltern, die als Fahrdienste die Kinder zu diesem besonderen Erlebnis gefahren haben.

Vortrag zum Vogel des Jahres

Es ist schon zur Tradition geworden, dass Joachim Springer als begeisterter Ornithologe jedes Jahr unserer Gemeinde den Vogel des Jahres vorstellt.

In diesem Jahr fiel die Wahl auf den Kiebitz, der stark gefährdet ist. So ist seine Population in Deutschland zwischen 1980 und 2016 um 93 % zurückgegangen. In meiner Kindheit sah ich ihn noch öfter auf der Wiese hinterm Haus spazieren gehen. Wie kam es zu dem

besorgniserregenden Rückgang? Durch die Trockenlegung der Feuchtwiesen und Intensivierung der Landwirtschaft sind die Brutplätze stark eingeschränkt. Weiterhin zählen Waschbären und Marderhunde zu den natürlichen Feinden, die in den letzten Jahren hier eingewandert sind. Joachim Springer sensibilisierte uns für die Gefahren, denen der Kiebitz ausgesetzt ist. Mit einem sehr interessanten und spannenden Vortrag, in dem er auch über eigene Beobachtungen berichtete, wurden wir in die Welt und Lebensweise des Kiebitzes mit hineingenommen. Ein großes Dankeschön an Herrn Springer. Schon jetzt sind wir gespannt, welcher Vogel nächstes Jahr ausgewählt wird.

M. Arndt



Kiebitz mit Küken - Foto: NABU/Thorsten Krüger

Aus den Kirchenbüchern

getauft wurden:

25.2.24	Mila Wegner	Kirche Lambrechtshagen
	Helen Meyer	Kirche Lambrechtshagen
9.5.24	Arwin Manfred Vilbrandt	Kirche Stäbelow
11.5.24	Malte Brentführer	Kirche Lambrechtshagen
	Theo Brentführer	Kirche Lambrechtshagen
	Sebastian Brentführer	Kirche Lambrechtshagen

bestattet wurden:

Brigitte Seemann	19.01.2024	Friedhof Lambrechtshagen
Karl-Heinz Allwardt	08.03.2024	Friedhof Stäbelow
Wolfgang Baade	29.04.2024	Friedhof Stäbelow
Frieda Mahn	18.04.2024	Friedhof Stäbelow
Helmut Josef Wiesner	05.02.2024	Friedhof Parkentin
Günther Schuldt	09.05.2024	Friedhof Parkentin

Konzerte und Chorproben

KARWENDEL

29.06.2024 um 19 Uhr

Der Hamburger Songwriter Sebastian Król alias Karwendel begibt sich auf seinem zweiten Album „Verbunden sein“ (VÖ 03. Mai 2023) auf die Suche nach der Bedeutung von Liebe und Verbundenheit. Es geht um Mut und Aufbruch, um die Sehnsucht nach aufrichtigen Gefühlen und ein erfülltes Dasein sowie die neugierige Erforschung der Wege dorthin.

Karwendels Musik lebt von der Gemeinschaftlichkeit: vom Zuhören, dem Acht- und Raum geben sowie der Spielfreude. Die Stücke des neuen Albums wurden live und zu siebt im Studio „The Bubble“ von Sönke Torpus in Nordfriesland aufgenommen.

Die Inspiration für Klang und Produktion entstammt weniger Vorbildern

aus der deutschsprachigen Musiklandschaft als der Musik von der Insel und Übersee: Van Morrison und Robert Wyatt sind Einflüsse für die offene Form, Bonnie Prince Billy und Manuel García für die organische Produktion. Inhaltlich inspirierten die Bücher „Alles über Liebe“ von bell hooks sowie „Radikale Zärtlichkeit“ von Şeyda Kurt.

Die Musik strahlt eine tröstende Ruhe aus, gepaart mit lebensbejahender Leichtigkeit und Elementen höchster Präsenz, Spannung und Intensität. Dichte Worte und warme Arrangements verbinden sich zu einer eigenständigen Melange mit kammermusikalischem Flair. Die melancholisch-sehnsuchtsvolle Grundstimmung wird von fluffig leichter Musikalität konterkariert. Es ist ein Sound gelungen, der Ausgeglichenheit, einfühlsamen Gesang, tiefgehende Lyrik und anspruchsvolle Instrumentierung kombiniert.



Konzerte und Chorproben

Herzliche Einladung an alle, die Freude am Singen haben!

Kirchenchor

Der Kirchenchor aus Parkentin trifft sich dienstags um 19:30 Uhr in der Winterkirche in Parkentin bzw. im Gemeinderaum



Kirchenchor

Der Kirchenchor aus Lambrechtshagen trifft sich mittwochs um 19:30 Uhr im Begegnungshaus Lambrechtshagen.

"Ein Himmel voller Geigen"

Unter diesem Motto musizieren Schüler der Kreismusikschule in Bad Döberan und der Welt-Musik-Schule "Carl Orff" in Rostock unter der Leitung von Claus Beigang am Freitag, 12. Juli um 16.30 Uhr in der Stäbeler Kirche. Es erklingen Werke aus verschiedenen Zeitepochen. Interessierte sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.



Herzliche Glückwünsche allen Jubilaren
in unser Kirchengemeinde zum 65., 70., 80.
und allen folgenden Geburtstagen.

Ihnen ein gutes neues Lebensjahr und den Segen Gottes!

Parkentin

02.06.1959	Dr. Powilleit, Martin	Bartenshagen
07.06.1941	Uplegger, Helga	Parkentin
01.07.1941	Bremer, Lisa	Allershagen
05.07.1937	Uplegger, Hanni	Parkentin
09.07.1937	Breide, Marianne	Allershagen
11.07.1939	Geers, Liesbeth	Neuhof
17.07.1935	Klehn, Karl-Heinz	Parkentin
21.07.1940	Birne, Peter	Parkentin
25.07.1941	Wagner, Klaus-Dieter	Parkentin
28.07.1929	Hepner, Ruth	Kritzmow
29.07.1941	Eggert, Klaus	Allershagen

Stäbelow

18.06.1954	Heier, Roland	Wilsen
19.06.1935	Schröder, Eva	Stäbelow
03.07.1941	Courtois, Helga	Stäbelow
11.07.1937	Riße, Ursula	Stäbelow
14.07.1938	Schlutow, Helga	Wilsen
16.08.1941	Pankau, Ingrid	Stäbelow

Wenn Sie einen Besuch wünschen, wenden Sie gerne ans Pfarramt.



Herzliche Glückwünsche allen Jubilaren
in unser Kirchengemeinde zum 65., 70., 80.
und allen folgenden Geburtstagen.

Ihnen ein gutes neues Lebensjahr und den Segen Gottes!

Lambrechtshagen

02.06.1942	Goesch, Brigitte	Bargeshagen
05.06.1942	Feldkamp, Margret	Sievershagen
05.06.1949	Rüttgardt, Reinhard	Lambrechtshagen
10.06.1939	Scheel, Hannelore	Sievershagen
10.06.1943	Scheunemann, Barbara	Sievershagen
14.06.1943	Dr. Liebe, Stefan	Lambrechtshagen
15.06.1937	Upleger, Waltrud,	Bargeshagen
16.06.1942	Claußen, Renate	Sievershagen 2
17.06.1934	Geßner, Editta,	Bargeshagen
20.06.1941	Frädrich, Ingrid	Sievershagen
21.06.1949	Goesch, Peter	Bargeshagen
22.06.1940	Mattes, Erwin	Lambrechtshagen
25.06.1944	Nehls, Jörg	Sievershagen
29.06.1938	Gipcke, Christel	Lambrechtshagen
04.07.1949	Goesch, Helga,	Bargeshagen
05.07.1943	Dr. Williges, Lutz	Lambrechtshagen
13.07.1935	Matthes, Joachim	Vorweden-Mönkweden
21.07.1942	Stenzel, Hermann	Sievershagen
29.07.1936	Frank, Christel	Lambrechtshagen
07.08.1942	Götze, Manfred	Sievershagen
08.08.1943	Radlof, Heidelore	Evershagen
09.08.1954	Pätzold, Helga	Lambrechtshagen
28.08.1940	Carlson, Maria	Sievershagen



So können Sie uns erreichen:

Pastorin:	Susanne Jürgens E-Mail: susanne.juergens@elkm.de Tel.: 0381/8099835 Mobil: 01578-8182895
Gemeindepädagoge:	Roland Rogalski E-Mail: roland.rogalski@elkm.de Tel. 0176-44448073
Gemeindepädagogin:	Kerstin Dünker-Nestler E-Mail: kerstin.duenker-nestler@elkm.de Tel.: 0177-3280233
Friedhofsbüro Lambrechtshagen:	Freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr Helga Rüttgardt Tel. 0177-3472883

Ev. Luth. Kirchengemeinde Parkentin

Rostocker Str. 25 | 18209 Bartenshagen - Parkentin | OT Parkentin | Tel: 038203-63779
E-Mail: parkentin@elkm.de; | <https://www.kirche-mv.de/parkentin>

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lambrechtshagen

Bauernreihe 3 | 18069 Lambrechtshagen | Tel: 0381-8099835
E-Mail: lambrechtshagen@elkm.de | www.kirche-lambrechtshagen.de

Bankkonto Kirchengemeinde Parkentin: Evangelische Bank eG

IBAN: DE 15 5206 0410 0005 3501 58; **BIC:** GENODEF1EK1

Bankkonto Kirchengemeinde Lambrechtshagen: Evangelische Bank eG

IBAN: DE16 5206 0410 0005 3501 40 **BIC:** GENODEF1EK1

Datenschutz

Wenn Sie Ihren Namen nicht unter den Geburtstagen, Ihren Namen oder den von Familienmitgliedern nicht unter der Rubrik „aus den Kirchenbüchern“ im Gemeindebrief veröffentlicht haben möchten, wenden Sie sich bitte an den Gemeindebriefausschuss (Rostocker Straße 25, 18209 Parkentin)

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchengemeinderat Parkentin und Lambrechtshagen

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1600 Stück | Layout: Kerstin Dünker-Nestler

Foto auf der Titelseite: Kerstin Dünker-Nestler

Der nächste Gemeindebrief erscheint im September 2024.

Beiträge, Ideen zur Gestaltung, Anfragen, **Hinweise und Texte bitte bis 9.08.2024 an Frau Dünker-Nestler.**



Dieses Produkt trägt das Logo des Blauen Engels
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

